

Leben IN WESTEND

Das Magazin der IG Reichsstraße

- Aktuelles aus Westend
- Jubiläen
- Neueröffnung
- Stadtteilarbeit
- Lesungen
- Veranstaltungen



Willkommen im

VINO GRECO

Griechische Vinothek,
Café-Restaurant und Feinkostgeschäft

Montag bis Freitag von 12 bis 23 Uhr (Küche bis 20 Uhr),
Samstag von 17 bis 23 Uhr (Küche bis 22 Uhr)
Sonntag geschlossen.



Von Montag bis Freitag ab 12 bis 16 Uhr halten wir ein attraktives Lunch-Angebot für Sie bereit. Darüber hinaus können Sie aus unserer Tageskarte mit ursprünglichen, traditionellen griechischen Speisen Ihr Lieblingsgericht wählen. Kaffee und Kuchen gibt es auch – für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Sie sind herzlich willkommen, besuchen uns als Gäste, verlassen uns als Freunde und kommen als unsere Familie wieder!

Bestellung/Reservierung unter ☎ 030-315 184 84

VINO GRECO, Reichstraße 5, 14052 Berlin

E-Mail: info@vino-greco.com

Ein Geschenk für jede Gelegenheit

300 Jahre Charlottenburg – von Charlottes Schloss zur Berliner City

Sichern Sie sich jetzt noch Ihre Exemplare solange Vorrat reicht –
sorgen Sie vor, denn Ostern kommt immer so plötzlich...

Bestell-Hotline: (030) 706 99 13

und über die Buchhandlung der divan berlin, Reichsstraße 104, 14052 Berlin

Format: 21 x 29,7 cm
128 Seiten, ca. 200 Abbildungen
ISBN 3-00-015120-6
Verkaufspreis 10,- Euro
Limitierte Auflage
www.euramedia-werbung-berlin.de



Gehrke-Gehrke
weil gute Pflege kein Zufall ist

Spezialisierung
im Wundmanagement
und als Diabetes-
fachpflegedienst



Häusliche Krankenpflege

Danckelmannstraße 48 · 14059 Berlin · Tel. 030 / 13 88 79 9-0 · Fax 030 / 13 88 79 9-29
www.hkp-gehrke.de · info@hkpgg.de



Sehr geehrte Damen und Herren,

frühlingshafte Temperaturen lassen hoffen, dass der Winter sich endgültig verabschiedet hat. Die Cafés und Restaurants rüsten sich bereits für die Draußensaison und man kann jetzt schon hier sitzen, um die ersten wärmenden Sonnenstrahlen zu genießen. Welch ein Balsam für die Seele!

Die Auslagen in den Geschäften in der Reichsstraße sind ebenfalls bunt und frühlingsfrisch dekoriert. Alles ist sehr verlockend und man bekommt schnell Lust auf etwas Neues, um das triste Wintergrau zu vergessen.

Doch Winter und Kälte werden sich in jedem Jahr wiederholen. Energieeinsparmaßnahmen und Nachhaltigkeit sind unerlässlich, damit unser Bezirk das Ziel der Klimaneutralität erreichen kann. Ein Meilenstein auf dem Weg dorthin: Nach mehrjähriger Konzeptionsphase hat das Bezirksamt den Beitritt zur Nahwärme West eG beschlossen, die in der Siedlung Eichkamp ein neues Wärmenetz mit klimaneutraler Energie errichten will. Damit werden die Grundstücke der Reinfelder Schule, der Hans-Rosenthal-Sportanlage am Kühler Weg sowie das Mommsenstadion künftig durch das von der Genossenschaft zu errichtende Nahwärmenetz mit Wärme für Heizung und Warmwasser versorgt. Mehr über dieses bundesweit einmalige Projekt lesen Sie auf Seite 11.

Westend hat sich zu einem kulturellen Kleinod entwickelt. Hier gibt es viel zu entdecken und schöne Angebote für die ganze Familie laden zum Mitmachen ein. Ausstellungen, Konzerte, Lesungen – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Eine Übersicht ersehen Sie wieder im Veranstaltungskalender auf den ab Seite 15.

Ich freue mich, dass es Gabriele Jahn von der EURAMEDIA WERBUNG Berlin wieder gelungen ist, diese neue Ausgabe von LEBEN IN WESTEND – nunmehr im 15. Jahrgang – für die IG Reichsstraße zu realisieren. Dadurch hat auch unsere Bezirksverwaltung die Möglichkeit, Sie über aktuelle Entwicklungen zu informieren.

Kirstin Bauch

Kirstin Bauch
Bezirksbürgermeisterin

Ist jede Veränderung eine Chance?

An dieser Stelle informiert Sie die IG Reichsstraße nun bereits seit 15 Jahren über Entwicklungen in Westend und natürlich über „unsere“ Straße.

In jüngster Zeit wurden wir vermehrt dazu angesprochen, dass es einige Geschäfte gibt, die geschlossen sind und was denn da passieren würde. Das interessiert uns auch brennend, aber wir sind auf Informationen angewiesen, da wir nicht überall zur gleichen Zeit sein können. Es wäre wünschenswert, rechtzeitig zu wissen, dass ein Geschäft aufgegeben wird.

Wenn wir erfahren, dass ein Geschäft geschlossen ist, hat der Vermieter meist schon einen neuen Mieter. Leider nicht unbedingt in unserem Sinne, denn ein guter Branchenmix ist nicht nur für die Reichsstraße (über)lebenswichtig. Wenn wir vor der Kündigung Infos hätten, dann könnten wir mit den Vermietern in Kontakt treten und Vorschläge machen, denn es ist nicht so, dass es keine Unternehmen für eine mögliche Anmietung gibt. Wir sind sehr gut vernetzt, auch über die Bezirksgrenzen hinaus und das Interesse, ein Geschäft in der Reichsstraße zu eröffnen zu wollen, wird ebenso an uns herangetragen!



Blick in die Reichsstraße

Foto: Michael Hadenhorst

Die „stillen Geschäftsaufgaben“ alarmieren auch den Berliner Handelsverband. Hauptgeschäftsführer Nils-Busch-Petersen befürchtet eine deutliche Ausdünnung des Einzelhandels. 5488 Berliner Geschäftsleute gaben 2023 in Berlin auf. Die Politik hat das Problem nun ebenfalls

erkannt und die Wirtschaftsverwaltung reagiert auf diese negative Entwicklung. Wirtschaftssenatorin Franziska Giffey lädt im April dieses Jahres zu einem „Zentren Gipfel“ ein, um die Einkaufsstraßen wiederzubeleben. Es konnte zwar mit Corona-Hilfen und Neustartprogrammen in den letzten drei Jahren einiges abgefedert werden, aber die Zeit der Corona-Pandemie hat Spuren hinterlassen. Energiekrise, steigende Inflation und der Mangel an Arbeitskräften erhöht den Druck auf die Händler ebenfalls. Deshalb sollen beim „Zentren Gipfel“ die Akteure aus Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, dem Handel, der Gastronomie, Hotellerie und Gewerbe innovative Konzepte für eine zukunftsfähige Gestaltung von Stadtzentren und Einkaufsstraßen entwickeln. Die Wirtschaftsverwaltung und der Handelsverband sind sich darüber einig, dass das Neustartprogramm zur Stabilisierung der Einkaufsstraßen beibehalten werden soll. Der Verzicht auf Sondernutzungsgebühren, wenn Händler*innen ihre Waren auf öffentlichem Straßenland präsentieren oder für die Gastronomie bei der Nutzung von Aussenflächen soll die Rettungsaktion weiterhin unterstützen.

Die Vertreterinnen der IG Reichsstraße, Vorsitzende Sabrina Rehbein und PR-Frau und Pressesprecherin Gabriele Jahn, werden am „Zentren Gipfel“ teilnehmen. Interessierte IG-Mitglieder sind dazu ebenfalls herzlich willkommen, denn nur gemeinsam sind wir stark. Doch es gibt auch noch einen ganz wesentlichen Punkt, der die Geschäfte in den Einkaufsstraßen am Leben erhalten kann und das ist unser Appell an Sie: Beherrzen Sie drei Worte: **Kaufe im Orte!** **Damit es getreu nach unserem Motto auch in Zukunft heißt: Reichsstraße – da muss ich hin!**

Wir wünschen Ihnen eine schöne Zeit!!

Ihre IG Reichsstraße

Änderungsschneidereien

1 Schneideratelier Berndt
Inh. Susanna Berndt
Steubenplatz 3-5
Tel. 305 48 31

Ambulante Pflege/ Hauskrankenpflege

53 HKP Gehrke-Gehrke GbR
Danckelmannstraße 48
Tel. 13 88 79 9-0

Architektenberatung

57 Plan + B GmbH
Inh. Dr. Marco Zatti
Haeselerstraße 17 H
Tel. 25 46 92 92

Apotheken

47 Fürstenplatz Apotheke
Länderallee 38
Tel. 305 39 99

4 LILIE APOTHEKE

Inh. Dr. Armin Kabat eK
Theodor-Heuss-Platz 8
Tel. 221 94 38-0

Backwaren

10 Ritterfeld Landbäckerei
Mein Brotkorb
Reichsstraße 2
Tel. 30 11 32 73

Banken

44 Berliner Sparkasse
Beratungszentrum
Theodor-Heuss-Platz 8
Tel. 869 737 160

Betreutes Wohnen/Tagespflege

3 VITA-Unternehmensverbund
Heerstraße 12-14
Tel. 45 475 800

Bestattungsunternehmen / Trauerbegleitung

12 HAHN Bestattungen
Reichsstraße 6
Tel. 20 00 84 81

Buchhandlungen

51 der divan berlin
Inh. B. Service GmbH
Reichsstraße 104
Tel. 302 20 57

Bürobedarf / Schreibwaren

52 Papier Härtl
Inh. Thorsten Härtl
Reichsstraße 21
Tel. 304 14 80

Damenmode

13 BARBARA FASHION
Inh. Dagmar Meister-Hansen
Reichsstraße 1
Tel. 302 93 41

Elektrogeräte / Einbauküchen

22 Ruder Küchen im
Miele Spezialist Westend
Inh. Mario Ruder
Reichsstraße 84a
Tel. 55 77 26 90

Exklusive Damenwäsche

**27 traumhaft – Dessous, Nacht-
und Bademode**
Inh. Dipl.-Kffr. Ursula Duncker
Reichsstraße 102
Tel. 37 02 70 71

Fitness & Wellness

50 LOVFIT Sports Clubs
Theodor-Heuss-Platz 5
Tel. 609 89 88 00

18 Mrs. Sporty Westend

Reichsstraße 93
Tel. 80 58 07 30

Foto-Studio / -arbeiten

49 FIX FOTO digital
Inh. Monika Wendt
Theodor-Heuss-Platz 10
Tel. 24 53 94 81

Gesundheitsangebote

7 Emotionale Reflexintegration
Akademie emotionale Balance
Inh. Nadja Reichardt
Spandauer Damm 155
(c/o KB Marketing)
Tel. 345 043 86

Reichsstraßen-Ticker

Die IG Reichsstraße freut sich über zwei neue Mitglieder.

Charlottenburger Botschaft – Traditionsküchen & Barkultur
Reichsstraße 5

VITA-Unternehmensverbund
Heerstraße 12-14

Sie ziehen um oder eröffnen ein Geschäft in Westend?

Bitte wenden Sie sich an:

EURAMEDIA WERBUNG Berlin, Gabriele Jahn: Tel.: 030-706 99 13

Leistung und Qualität Tür an Tür

60 Feldenkrais Berlin Westend

Inh. Catrin Zatti
Haeselerstraße 17 H
Tel. 25 46 93 35

Immobilien / Projektentwicklung

8 Black Label Immobilien

GF: Achim Amann u. Andreas Müller
Rüsternallee 36
Tel. 679 48 646

16 BMG Immobilien & Relocationservices

Birgit Grigoriou
Westendallee 48a
Tel. 831 00 458

Konzerte

6 Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin

(RSB) In der ROC gGmbH
GF: Anselm Rose
Büro: Reichsstraße 105
Tel. 202 987 513

Parfümerien

29/30 Parfümerie Harbeck

Reichsstraße 95 u. 103
Tel. 305 94 76

Raumausstattungen / Malereibetriebe

31 Adler-Wohndesign

Reichsstraße 101
Tel. 305 47 11

Rechtsanwälte

24 Dr. Petra Vandrey

Reichsstraße 4
Tel. 62 00 77 - 0

Reformhaus

32 Reformhaus DEMSKI

Inh. Marc-Andreas Demski
Reichsstraße 106
Tel. 30 10 79 11

Restaurants

46 Charlottenburger Botschaft

Traditionsküchen & Barkultur
Reichsstraße 5
Tel. 233 24 960

34 Ristorante Piccolo Mondo

Reichsstraße 9
Tel. 30 10 20 30

9 Vino Greco

Inh. Aris Papageorgiou
Reichsstraße 5
Tel. 315 184 84

Schlüsseldienst / Sicherheitstechnik

35 Rehbein Sicherheitstechnik GmbH & Co. KG

Reichsstraße 21
Tel. 30 81 11 31

Seniorenresidenzen

37 Nova Vita Pflegeresidenz

im Paulinenhaus
Eschenallee 28
Eingang Rüsternallee
Tel. 688 30 30

Steuerberater

40 Lothar Ebert & Partner

Reichsstraße 106
Tel. 30 69 39-0

38 Kneffel Steuerberatungs-

gesellschaft mbH
2 Reichsstraße 107
Tel. 301 90 83

Tischlereien

11 Tischlerei Peter Carstensen e. K.

Inh. Sascha Pohl
Kaiserdamm 82
Tel. 302 45 91

Vermögensverwaltung

19 Pruschke & Kalm GmbH

Heerstraße 2
Tel. 322 90 21-50

Versicherungen

43 Enge & Co. GmbH

Rüsternallee 31
Tel. 30 09 74-0

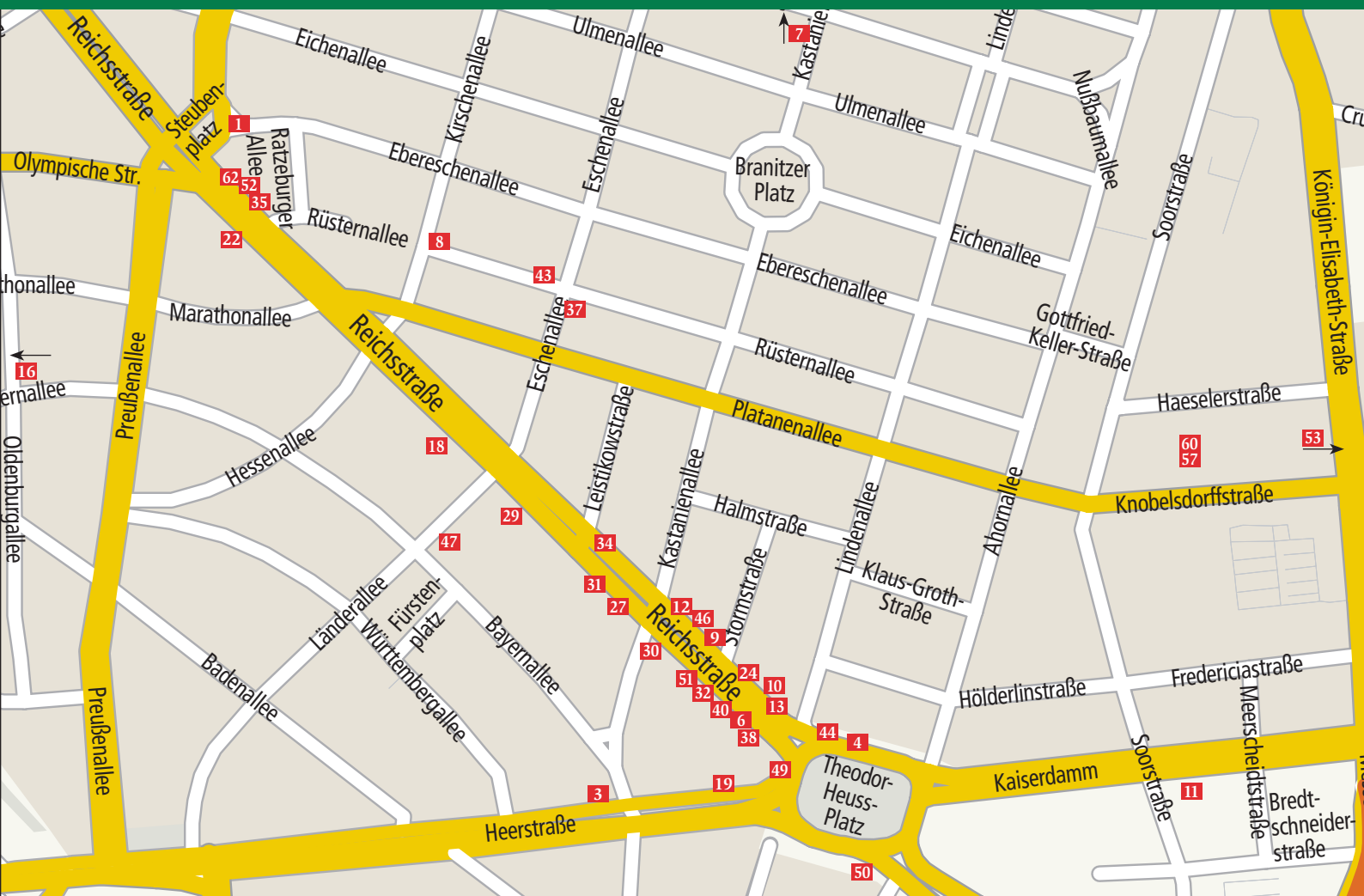
Zahnärzte

62 Zahnärztliche Gemeinschaftspraxis

Kazani & Kazani
Reichsstraße 24
Tel. 305 94 95



Die Mitgliedsgeschäfte der IG Reichsstraße auf einen Blick:



VITA e.V. – Tagespflege:

Abwechslungsreich und kreativ

Im Jahr 2013 wurde die VITA e.V. – Tagespflege in der Heerstraße 12-14 eröffnet und ist mit ihrem geriatrischen bzw. gerontopsychiatrischen Angeboten speziell auch für Menschen mit Demenz konzeptioniert. Das Ziel ist, sowohl die pflegenden Angehörigen durch das Angebot zu entlasten als auch durch eine aktivierende Pflege wie pflegerische Versorgung, therapeutische Behandlung, psychosoziale Betreuung und Beratung, die vorhandenen Ressourcen der Tagesgäste zu fördern und zu erhalten und somit den Verbleib im gewohnten häuslichen Umfeld zu sichern.



Susanne Makowsky (li.) und Kathrin Meyer vor den kleinen Kunstwerken der Malgruppe

Einrichtungsleiterin Susanne Makowsky ist seit vier Jahren „im Boot“ und gemeinsam mit ihrer Stellvertreterin, Kathrin Meyer, sorgt sie für einen abwechslungsreichen Tagesablauf.

„Die Tagesgäste erleben bei uns Betreuung, die Gemeinschaft und Unterhaltung bietet. Tagestrukturierende Angebote mit wechselnden Aktivitäten berücksichtigen ihre individuellen Wünsche und Fähigkeiten. In unserer Tagespflege können 25 pflegebedürftige ältere Menschen an bis zu fünf Tagen in der Woche betreut werden“ berichtet sie. Und hier ist auch immer etwas los! Der hauseige-



ne Fahrdienst holt die Tagesgäste aus Charlottenburg-Wilmersdorf auf Wunsch ab und um 10 Uhr beginnt der Tag mit dem gemeinsamen Frühstück. Danach wird ein Vormittagsprogramm angeboten, an dem jeder nach Lust und Laune teilnehmen kann. Einige Gäste sind in der Malgruppe aktiv, andere hören gern zu, wenn vorgelesen wird oder nehmen an den täglich stattfindenden Sportgruppen oder dem Gedächtnistraining teil. Die Vorbereitung des Mittagessens, das um 13 Uhr beginnt, übernehmen auch einige Gäste. Sabine, der „gute Geist“ in der VITA-Küche freut sich jeden Tag aufs Neue über die fleißigen Helfer*innen. Alle sitzen bei ihr um den großen Holztisch und schälen Kartoffeln, putzen Gemüse „und was sonst so zu tun ist. Dabei geht es immer lebhaft und lustig zu“, berichtet Sabine. Bei unserem Gespräch duftet es sehr verführerisch, der Kuchen für den Nachmittagskaffee ist schon im Backofen. „Bei uns gibt es nur gute Hausmannskost aus eigener Herstellung und selbstgebackenen Kuchen“, bekräftigt eine Dame, die gerade auf dem Weg zur Küche ist. Die Kaffeezeit ist um 15 Uhr und ab 15.30 Uhr kommt der Fahrdienst für die Heimfahrt. „Der Abschied fällt oft schwer“, lacht Susanne Makowsky und das kann man gut verstehen. Sie ist ständig damit beschäftigt, für ihre Gäste etwas Neues anzubieten.

„Wir haben zwei Herren, die waren aktive Tennisspieler im SCC Charlottenburg“, berichtet sie und es ist überhaupt nicht verwunderlich, dass für diese beiden Herren ein Tennisnetz angeschafft wurde. Die Flure sind lang und breit, das Match ist auch bei schlechtem Wetter möglich. Doch auch Kegeln, Würfspiele aller Art, Frisby, Ausflüge und natürlich saisonale Feste wie Fasching, Weihnachtsfeiern Geburtstag – „und was es sonst so zu feiern gibt.“ Bei meinem Besuch habe ich auch einige bekannte Gesichter aus der Westender Geschäftswelt erblickt. So ist zum Beispiel Johann Rausch regelmäßig hier. Er hatte früher ein Schuhgeschäft in der Reichsstraße und fuhr mit seinem BMW Z1 die Straße rauf und runter- so wie Rolf Eden am Ku-Damm... „Er ist auch heute noch mit einer Kladde unterm Arm unterwegs und achtet streng darauf, dass wir „vernünftiges Schuhwerk“ tragen“, erzählt Susanne Makowsky. Der Schuster bleibt bei seinem Leisten...



Nicht nur Fasching wird kräftig gefeiert

Es gibt noch viel mehr über die VITA e.V. – Tagespflege zu berichten und alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich selbst ein Bild zu machen. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr, auch an Feiertagen. Fast hätte ich es vergessen: die ehemalige AVON-Beraterin aus der Soorstraße, Karin Klippel und der Ingenieur Dieter Schmid aus der Reichsstraße sind ebenfalls jeden Tag hier anzutreffen. Da werden Erinnerungen wach...



der **divan**
berlin

Reichsstraße 104
14052 Berlin

Mo - Fr 9:30 - 18:30 Uhr
Sa 9:30 - 15:00 Uhr

Tel. 030 / 30 22 057
info@divan.de

Traumhafte 5 Jahre:

Träume nicht dein Leben...



Danke Schön für traumhafte 5 Jahre: Inhaberin Ursula Duncker (2.v.li.) mit ihrem traumhaften Team Simone Förster, Arite Rudolph und Annett Stenglein

... sondern lebe deinen Traum! Diese Botschaft des italienischen Philosophen Tommaso Campanella hat auch Ursula Duncker beherzigt, als sie sich im März 2019 mit der Eröffnung von **traumhaft – schöne Dessous, Nacht- und Bademode** ihren Lebenstraum erfüllt.

Die Diplom-Kauffrau ist hauptberuflich eigentlich Unternehmensberaterin, spezialisiert auf Fachzahnärzte für Kieferorthopädie. Bei diesem Fulltime-Job noch Zeit für ein eigenes Geschäft? Aber ja, denn schöne Wäsche war schon immer ihre Leidenschaft.

Ursula Duncker war selbst jahrelang Stammkundin in einem Wäschefachgeschäft. Als das Geschäft geschlossen wurde, nahm sie ihre Chance wahr und engagierte in weiser Voraussicht auch gleich eine

Mitarbeiterin, deren Fachkompetenz nicht nur von den Westenderinnen geschätzt wird. Die passenden Geschäftsräume fand sie in der Reichsstraße 102 und in knapp drei Monaten war alles fertig. Das Herzstück der Einrichtung ist ein bequemes Sofa, auf dem auch die „Herren der Schöpfung“ gern verweilen, bei einem duftenden Nespresso in Katalogen blättern und von dieser Position aus den Blick über die traumhaft schönen Dessous, die schmeichelnde Nachtwäsche und die farbenprächtige Bademode schweifen lassen. Kaum zu glauben, dass seit der Eröffnung bereits fünf Jahre vergangen sind! „Wir haben wunderbare, traumhaft schöne Dessous, Nacht- und Bademode im Bestand und mittlerweile einen Kundenstamm von mehr als 2.000 Kunden aufgebaut, die wir zu unserem Jubiläum Anfang März auf ein Glas Prosecco in unser

Geschäft eingeladen haben“, freut sich Inhaberin Ursula Duncker.

Zum traumhaft-Team zählen mittlerweile sieben Fachverkäuferinnen. „Inklusive meiner Person, das muss uns erstmal jemand nachmachen, in diesen schweren Zeiten“, ergänzt sie lachend. Dank der Fachkompetenz und Freundlichkeit des versierten traumhaft-Teams, wie zum Beispiel Simone Förster und Annett Stenglein, kommen Kundinnen und Kunden immer wieder gern hier einkaufen. Das exclusive Wäschefachgeschäft hat sich längst zu einer bekannten Adresse in der Berliner Modeszene entwickelt. Wer hier die Wahl hat, hat die Qual, die schönsten Trends der aktuellen Kollektionen sind nämlich immer sehr ver-



Marie Jo, Avero weiß

lockend. Davon können Sie sich auch am **Freitag, dem 19. April und Samstag, dem 20. April 2024** inspirieren lassen, wenn Ursula Duncker und ihr traumhaft-Team die Frühjahr/Sommer-Kollektion präsentieren.

Weitere Informationen finden Sie auf der 4. Umschlagseite dieser Ausgabe.

PARFÜMERIE

Harbeck

BERLIN

viele
Geschenkideen
zu Ostern

REICHsstr. 95 & 103 UND IN UNSEREM ONLINE SHOP
www.parfuemerie-harbeck.de

Service rund um den Immobilienmarkt:

Livetalks mit Experten & mehr



Die Geschäftsführer von Black Label Immobilien Achim Amann (li.) und Andreas Müller laden Sie herzlich zu den Online-Veranstaltungen ein

Um Sie immer auf dem neuesten Stand des Immobilienmarktes zu halten, bietet Black Label Immobilien Livetalks, informative Videos bis hin zu detaillierten Gesprächen mit Experten. Rechtsanwälte, Steuerberater und Investoren teilen ihr Fachwissen, um Ihnen einen umfassenden Einblick in die Welt der Immobilien zu geben. So sind Sie bestens informiert und können fundierte Entscheidungen treffen. Die Geschäftsführer von Black Label Immobilien, Andreas Müller und Achim Aman, laden Sie herzlich ein, dabei zu sein. Die kostenlosen Veranstaltungen finden regelmäßig statt und die Themen sind unerschöpflich. Die Veranstaltungen und Beratungsgespräche werden auch in Englisch, Ungarisch, Italienisch, Spanisch, Russisch, Griechisch, Mandarin und Polnisch angeboten. Unter www.blacklabelimmobilien.de sehen Sie dazu mehr. Klicken Sie mal rein, es lohnt sich. In eines der aktuellsten Themen können Sie schon mal reinschnuppern:

Vermögensaufbau

Vermögensaufbau und Absicherung mit Immobilien ist nach wie vor ein Thema, das

viele Menschen bewegt. Die Möglichkeit mit Bitcoins Immobilien zu finanzieren, wird endlich Realität. Dank der Kooperation von SecPay.io und Black Label Immobilien können sich Käufer mit ihrem Kryptovermögen ab sofort mittels Wechselservice mit Bitcoin-Preisgarantie einfach, bequem und konform zu den geltenden regulatorischen Anforderungen ihren Immobilienraum erfüllen. Ermöglicht wird dieses innovative Nutzer-

erlebnis durch die Kooperation der savedroid FL GmbH, einer 100%igen Tochtergesellschaft der Advanced Bitcoin Technologies AG (ABT, ISIN: DE000A2YPJ22) mit der BLP Investments GmbH zur Nutzung des vollständig regulierten Bitcoin-Payment-Gateways SecPay.io.

Haben wir Sie neugierig gemacht und Sie möchten an den nächsten digitalen Talkrunden teilnehmen? Dann melden Sie sich einfach per e-mail unter info@blp-immobilien.com an. Sie erhalten dann regelmäßig den aktuellen Newsletter mit den Anmeldemodalitäten.

Die nächsten Online-Termine:

Dienstag, 26. März 2024, 12 bis 13 Uhr
BLACK LABEL HOUR

Expertensprechstunde in englischer Sprache mit Inga und Christiane

Dienstag, 2. April 2024, 19 – 20 Uhr
53. Berliner Immobiliengespräch

Gastgeber: Achim Amann
CEO Black Label Immobilien
Gast: Diplom Immobilienwirt
Andreas Habath

Wanted – Vorschläge für den Ehrenamtspreis erwünscht

Das Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf verleiht im Jahr 2024 zum 24. Mal den Ehrenamtspreis und sucht nach Bürger*innen, die zur Stärkung und Vernetzung nachbarschaftlicher Beziehungen beitragen, Umwelt fördernd arbeiten, einen generationsübergreifenden Ansatz verfolgen oder sich für die Förderung von Menschen mit Behinderungen engagieren. Ausgenommen sind Mitarbeiter*innen in Sozialkommissionen und Sonder-sozialkommissionen des Bezirksamtes Charlottenburg-Wilmersdorf. Vorschlagsberechtigt sind in Charlottenburg-Wilmersdorf ansässige Personen, Gruppen oder Organisationen. Vorschläge zu Kandidat*innen können (mit Anschrift und Telefonnummer der Vorgeschlagenen) bis **Donnerstag, 28.03.2024** eingereicht werden.

Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf, Abteilung Bürgerdienste und Soziales,
Soz 430, Otto-Suhr-Allee 100, 10585 Berlin oder
per E-Mail an freiwilligenagentur@charlottenburg-wilmersdorf.de



Tischlerei
Peter Carstensen

Inh. Sascha Pohl

Portas-Fachbetrieb & Tischlerei Peter Carstensen

Inh. Sascha Pohl
Kaiserdamm 82-83
14057 Berlin
Tel. 030 / 302 45 91
E-Mail: info@tischlerei-carstensen.de

Wir renovieren und bauen nach Maß

- Türen • Küchen
- Treppen • Spanndecken
- Schranklösungen
- Badmöbel • Fenster
- Haustüren



Anheimelndes Ambiente & regionale Küche:

Die Botschaft ist angekommen



Seit Anfang März ist Westend um eine kulinarische Adresse reicher: In der Reichsstraße 5 eröffnete Aris Papageorgiou, bestens bekannt aus dem Vino Greco direkt nebenan, die Charlottenburger Botschaft, Traditionsküchen und Barkultur. Obwohl auf der Speisekarte ein ‚Diplomatisches Dreierlei‘ (Elsässer Wurst-Käse-Salat, Lachscanapé ‚Ziegenkäse‘) angeboten wird, hat das Wort Botschaft nichts mit Botschaft im diplomatischen Sinne zu tun, sondern mit Botschaft im Sinne von „vermitteln“.

Die Botschaft

Das Restaurant mit Spezialitäten aus Regionen wie dem Elsass, der Schweiz, Österreich und Bayern, um nur einige zu nennen, bietet Traditionsküchen, das heißt landestypische Spezialitäten, perfekt interpretiert von Küchenchef Jonas Boschan.

Traditionsküchen

Traditionelle Gerichte werden auf moderne, leichte Art und Weise zubereitet und wer zu den Liebhabern der lokalen Küche zählt, weiß, dass diese wie von selbst die Herzen wärmt. Wiener Schnitzel, Rösti-Spezialitäten, Flammkuchen und Nürnberger Rostbratwürstchen fallen einem spontan dazu

ein, aber es gibt unendlich mehr. „Wir werden unsere Gäste mit den unterschiedlichsten Gerichten aus den Regionen verwöhnen. Dazu wird es spezielle Angebote geben, also nicht nur die Standard-Speisekarte“, erklärt Restaurantleiter Moritz de Vries das Konzept. Die entsprechende Weinkarte lässt ebenfalls keine Wünsche offen.

Barkultur

Lust auf einen Feierabend-Drink oder einen Absacker nach geselligem Abend? Die

Bar in der Charlottenburger Botschaft ist ein Ort, an dem man sich zum Cocktail treffen kann, auch wenn man nicht essen möchte. Chef-Bartender Stanislas beherrscht die hohe Kunst des Mixens und es macht Lust auf mehr, wenn man erst mal probiert hat. Cocktail ist nicht gleich Cocktail – hier schmeckt man den feinen Unterschied.

Liebe zum Detail

Damit sich die Gäste in der Charlottenburger Botschaft rundum wohlfühlen, wurde in den Räumen ein sehr anheimelndes Ambiente geschaffen. Herzstücke sind ein weinrotes



Das Team der Charlottenburger Botschaft v.l.n.re: Restaurantleiter Moritz de Vries, Küchenchef Jonas Boschan und Chef-Bartender Stanislas Adamczyk

Samteckssofa, ein Weinregal und Bücherregale. An den Wänden vermitteln dezente gerahmte Radierungen Flair aus den Regionen, komplettiert von zwei beeindruckenden Bildern auf Leinwand, die eine ruhige Atmosphäre schaffen.

Die Charlottenburger Botschaft ist, obwohl erst kurz eröffnet, sehr gefragt und es empfiehlt sich die Reservierung, besonders für das Oster-Menü (44 Euro), das am Karfreitag, Ostersonntag und Ostersonntag, auch vegetarisch (40 Euro), angeboten wird.

Lassen Sie es sich schmecken!

Charlottenburger Botschaft
Traditionsküchen & Barkultur
Reichsstraße 5, 14052 Berlin

☎ 030-233 24 960

Geöffnet :

Dienstag bis Sonntag 17-23 Uhr



**FREIE PLÄTZE
IN UNSERER TAGESPFLEGE**

**Kostenfreier Schnuppertag
Telefon 030 45475704
Heerstraße 12-14 | 14052 Berlin**



- lich willkommen

Schwimmbad- und Saunabau

- ◆ Wir liefern Fertig- oder Folienbecken, Whirl-Pools, Saunen, Solarien und Zubehör
- ◆ Schwimmhallen-Entfeuchtung mit Wärmerückgewinnung, Solartechnik und Whirlpools



Wir beraten Sie zur richtigen Wasserpflege und führen über 100 Saunadüfte – schnuppern Sie mal rein!



**fröhlich
schwitzen
schwimmen
sonnen**

**Kundendienst für
den Schwimmbadbau**

**Elgersburger Straße 6
14193 Berlin-Schmargendorf
Telefon (030) 8 26 10 86
www.rueffer-pool.de
info@rueffer-pool.de**

P Parkplätze auf dem Hof

**Berlin-Premiere
am Samstag, 23. März 2024:**

Achtsam Morden

Ungebetene Ratschläge und Galgenhumor



© DERDEHME/Urtschat

Die Krimikomödie von Bernd Schmidt, der den Erfolgsroman von Karsten Duse für die Bühne bearbeitete, erfreut sich zunehmend großer Beliebtheit in der Theaterlandschaft. Dementsprechend groß ist die Freude am Schlosspark Theater, seinem Publikum das viel bejubelte, schwarzhumorige Mordsvergnügen 2024 erstmals in Berlin zu präsentieren.

Zum Inhalt:

Um seine Ehe mit Katharina (Ines Nieri) zu retten, soll Strafverteidiger Björn Diemel (Mario Ramos) seine Work-Life-Balance in Ordnung bringen. Seine Frau schickt den smarten Anwalt, der sich im Alltag um das Wohlbefinden der organisierten Kriminalität zu kümmern hat, zu einem Achtsamkeits-Coach (Dieter Hallervorden). Was Björn Diemel dort lernt und erfolgreich anwendet, verändert nicht nur sein Leben, sondern auch die Hierarchie im Unterwelt-Milieu. „Spannung, ungebetene Ratschläge und Galgenhumor“ bescheinigte Jan Böhmermann dem Roman von Karsten Duse. In der Bühnenbearbeitung rotieren drei Darsteller in einundzwanzig Rollen und sind achtsam bemüht, der rasanten Geschichte entschleunigt auf den Fersen zu bleiben. So entsteht aus dem Aufeinandertreffen von Kriminalkomödie und Ratgeberliteratur eine humorexplosive Mischung aus Wellnessurlaub und Mordsvergnügen. Am Ende zeigt sich Björn Diemel als Musterschüler seines Achtsamkeits-Coaches – zwar mit fatalen Folgen, doch zum Wohle seiner Familie.

Termine:

Sa. 23.3. bis Di.30.4.2024, außer montags
Di. u. Do. bis Sa. 20 Uhr,
Mi. 18.30 Uhr, So. 16 Uhr

Gastspiel-Premiere am 8. Mai:

Elvis-Erlebnis mit Live-Musik

Heiße Rhythmen, Graceland, Hüftschwung, Tragik und Glamour – Lust auf eine Reise durch Elvis' Leben? Mit viel Pomade und noch mehr Musik? Dann sind Sie hier richtig! Vom armen Jungen zum King of Rock 'n' Roll, mit einer lasziven Bewegung zum Inbegriff von sexy und jugendgefährdend, Bad Nauheim, Priscilla, Las Vegas – an allen wichtigen Stationen im Leben des Elvis Aaron Presley wird mit seinen größten Hits Halt gemacht.

Die Anziehungskraft des Frauenschwarms mit dem verführerischen Blick ist auch über 40 Jahre nach seinem Tod ungebrochen. „Elvis“ steht eben nicht nur für eine zartschmelzende Stimme in gefühlvollen Balladen und knackigen Rock'n' Roll, sondern auch für ein Lebensgefühl, das der King seinem Publikum servierte. Ein Leben, in dem Hautfarben und Standesunterschieden keine Bedeutung zugemessen wird, sondern allein das Können und



© Dominic Pencz

Wollen zählt. Was Elvis uns heute wohl zu sagen hätte? – „If things go wrong, don't go with them!“ Machen wir nicht, sondern wir laden Sie ein, einen Abend lang das Leben einer Legende und unsterbliche Hits wie „Heartbreak Hotel“, „Hound Dog“, „In the Ghetto“ oder „It's now or never“ zu genießen. Aber Vorsicht: Ohrwurmgefahr!

In der neuesten Tribute-Show von Ingmar Otto schlüpft der offiziell beste Elvis-Interpret, den es in Deutschland gibt, in die Rolle des Elvis: Nils Strassburg. Mit Nils Strassburg, Thomas Cermak, Claudia Wiedemer, Sarah Merten, Maram El Dsoki & Marius Marx und LIVE-Band

*Eine Produktion des Kammertheaters
Karlsruhe*

Termine:

Mi. 8.5. bis Do. 16.5.2024,
außer montags
Di., Do bis Sa. 20 Uhr,
Mi. 18.30 Uhr, So. 16 Uhr

Gastspiel-Premiere am Samstag, 18. Mai 2024:

Oskar und die Dame in Rosa



tige Schauspielerin Doris Kunstmann beeindruckend in 10 Rollen.

Zum Inhalt:

Oskar ist erst zehn, aber er weiß, dass er sterben wird. ‚Eierkopf‘ nennen ihn die anderen Kinder im Krankenhaus. Doch das ist nur ein Spitzname und tut nicht weiter weh. Schlimmer ist, dass der Arzt und Oskars Eltern Angst haben, darüber zu reden, dass weder Chemotherapie noch Knochenmarktransplantation sein Leben retten können. Nur die ‚Dame in Rosa‘ hat den Mut, mit ihm über seine Fragen nachzudenken. Erleben Sie Doris Kunstmann als Oskar, Oma Rosa und in 10 weiteren Rollen!

Eine Produktion des EURO-STUDIO Landgraf

Termine:

Sa. 18.5. u. So. 19.5.;
Do. 23.5. bis So. 26.5.;
Do. 30.5. bis So. 2.6.;
Do. 6.6. bis So. 9.6. 2024
Di. u. Do. bis Sa. 20 Uhr, So. 16 Uhr

Schlosspark Theater

Schloßstraße 48, 12165 Berlin

Ticketverkauf: 030 – 789 56 67 – 100

E-Mail: kasse@schlossparktheater.de

Jetzt erhältlich:

2. Ausgabe des MGZN2030 zur Reihe Film & Talk

Die Reihe „Film & Talk“ präsentiert jeden ersten Freitag im Monat im Kino delphi LUX spannende Spiel- und Dokumentarfilme rund um die 17 Nachhaltigkeitsziele, über Menschen und ihre Lebensrealitäten, die sonst nicht so präsent sind, fernab vom Gewohnten. Nach den Screenings hat das Publikum die Möglichkeit, mit interessanten Gesprächspartner*innen zu diskutieren.

In der zweiten kostenfreien Ausgabe des MGZN2030 wird das Filmprogramm des Jahres 2023 mit interessanten Hintergrundinformationen und Links zu Initiativen, Bildungsmaterialien für das Schulkino und Expert*innen präsentiert. Außerdem wurden die Gesprächs- und Kooperationspartner*innen des letzten Jahres zum Schreiben einer Filmkritik eingeladen. Zwei weitere Filmrezensionen aus pädagogischer Perspektive werden von Lehrer*innen aus Charlottenburg-Wilmersdorf präsentiert.

Erhältlich im delphi LUX, Kino International, Filmtheater am Friedrichshain und Babylon Kreuzberg. Bildungseinrichtungen und Vereine können Exemplare direkt beim Team SBNE anfragen unter sbne@charlottenburg-wilmersdorf.de

© Oliver Farittsch

Dieses zum Welterfolg gewordene Meisterwerk von Eric-Emmanuel Schmitt zieht die Zuschauer von der ersten Minute an in seinen Bann – vergleichbar der Lebensklugheit und heiteren Phantasie des Kleinen Prinzen. Wer den Text einmal gelesen oder das Stück gesehen hat, wird Oskar nicht so schnell vergessen. Unter der Regie von Petra Dannenhöfer brilliert die großar-

DAS BESTE AUS 2 Welten!

KÜCHENPLANUNG UND EINBAUGERÄTE-TAUSCH

Ob Sie Ihre neue Traumküche planen oder Ihre alten Einbaugeräte gegen moderne und sparsame Neugeräte austauschen möchten, wir stehen Ihnen als Küchen- & Hausgeräteprofi zur Seite.

m-ruder.de
Tel.: 030/55 77 26 15

Häcker kitchen.germanMade

LIEBHERR

Miele

nobilis

SIEMENS

AEG **BOSCH** **BLANCO**

RUDER KÜCHEN
Geräte + Kundendienst
Mit Herz und Verstand

Miele Spezialist
WESTEND

Für Sie vor Ort: 5X IN BERLIN

Spandau Altstadt Breite Straße 1 • 13597 Berlin
Studio Westend Reichsstraße 84a • 14052 Berlin

30 Jahre Tischlerei Carstensen am Kaiserdamm:

Neues gestalten und Gutes erhalten

Peter Carstensen's Karriere war eher von Zufällen geprägt: Der gebürtige Nordrhein-Westfale und frischgebackene Tischlergeselle entdeckte bei einem Berlinbesuch im Jahre 1985 gemeinsam mit seiner heutigen Ehefrau Bettina, die Liebe zu dieser Stadt und sah sich „späteshalber“ hier nach

so nah, so gut und hat alles...

Eisen DÖRING

Helmut & Frank Döring OHG

AN DER KAISERDAMMBRÜCKE

- Eisenwaren • Hausrat
- Werkzeuge • Stahlwaren
- Schweizer Taschenmesser
- Elektrogeräte
- Metabo-Akkuschrauber
- Gartenbedarf • Gartenmöbel
- Gartengeräte • Sonnenschirme
- Rasenmäher • Ventilatoren
- Grillgeräte und -zubehör
- Sämereien
- Leitern • Schleifdienst
- Lieferservice

Frühlingsroune macht Lust auf Draußen!

- Große Auswahl an Sämereien, herrlich blühenden Tulpenzwiebeln und Gladiolen.
- Frühlingsblüher bezaubern mit ihren Blüten, knallbunten Blättern und dem betörenden Duft im Blütenkelch nicht nur Insekten, sondern auch uns.
- Ein Erlebnis für jung und alt: Radieschen, Kresse u.a. selbst aussäen und ernten.
- Blumenerde für alle Pflanzen von Balkonpflanzen bis zum Zitronenbaum.
- Pflanzenpflege von A bis Z: Blumendünger von Compo und Pflanzenschutzmittel in großer Auswahl.
- Geben Sie Ihren Pflanzen Raum zum Gedeihen: Blumenkästen und Blumentöpfe, riesige Größen-Auswahl in Ton oder Kunststoff.
- Perfekte Helfer für die Grünpflege: Rasenmäher für den ersten Frühlingschnitt und Wolf Geräte für die perfekte Pflege finden Sie bei uns.



Hier erhalten Sie noch die echten Glühbirnen!

in Charlottenburg



Kaiserdamm 17
14057 Berlin-Charlottenburg
Telefon (030) 321 68 49
Telefax (030) 321 51 49
info@eisen-doering.de



Das Olympiastadion bietet eine eindrucksvolle Kulisse für das Gruppenfoto: Altmeister Peter Carstensen (re.) und Tischlermeister Sascha Pohl (1. Reihe, 2. v. li.) im Kreise ihrer Mitarbeiter*innen

einer Gesellenstelle um. Der damalige Chef der Tischlerei am Kaiserdamm 82, Günter Förster, nahm den Spaß ernst und stellte ihn ein. Er war es auch, der Peter Carstensen 1988 dazu ermutigte, seine Meisterprüfung abzulegen und die Tischlerei zu übernehmen.

1990 begann die Ausbildung, nach drei Jahren erfolgte die Prüfung und 1994 übernahm Peter Carstensen die Tischlerei. Mit sechs Gesellen und zwei Auszubildenden im Tischlerhandwerk ließ er seit dieser Zeit „Wünsche aus Holz“ wahr werden.

Geschichte wiederholt sich

„Doch man wird ja nicht jünger“, sagt Peter Carstensen und mit einem lachenden und einem weinenden Auge hat er deshalb im Januar 2020 den Betrieb an seinen langjährigen Gesellen Sascha Pohl übergeben. Sascha Pohl war den Kunden bereits bestens bekannt, im Jahr 2005 begann er seine Ausbildung in der Tischlerei Carstensen und bereits zwei Jahre später legte er seine Gesellenprüfung ab. Im Jahr 2015 reifte dann der Entschluss, dass er, inzwischen bereits Werkstattleiter, den Betrieb eines Tages übernehmen sollte. Im Jahr danach wurde es ernst mit dem Besuch der Meisterschule und im Jahr 2019 hat Sascha Pohl die Meisterprüfung mit „sehr gut“ abgeschlossen.

Er „brennt“ ebenso wie Altmeister Peter Carstensen für seinen Beruf. Begeisterung und Innovation- das sind die besonderen Merkmale für die Arbeiten von Sascha Pohl und „da ist noch viel Luft nach oben“, verspricht der Altmeister. Er selbst ist auch weiterhin im Betrieb tätig. Der Gedanke, Gutes zu erhalten und Neues zu gestalten ist seit nunmehr 30 Jahren die Triebfeder in der Tischlerei Carstensen:

„Wir bauen individuelle Möbel nach Maß, sind im Ladenausbaubau tätig, reparieren Möbel, Fenster und Türen, bauen und renovieren Küchen und vieles mehr. In den letzten Jahren ist das Thema Sicherheit der Wohnungseingangstür immer wichtiger geworden. Hier haben wir die passenden Möglichkeiten für Sie.“



Aus Alt wird Neu:
Ein Gartenhaus – fachlich restauriert

Als Portas-Renovierungsbetrieb stehen uns im Bereich der Renovierung von Türen und Zargen, Treppen, Küchen und Decken vielfältige Möglichkeiten und Materialien zur Verfügung,“ erläutern Sascha Pohl und Peter Carstensen kurz und bündig das umfangreiche Geschäftsfeld und ergänzen:

„Und das Beste zum Schluss – wir kommen zur Beratung zu Ihnen und bringen jede Menge Muster mit.“



Wir helfen Ihnen gerne bei:

- der Einkommensteuer
- der Existenzgründung
- der Buchhaltung, Lohn- und Gehaltsabrechnung
- Schwierigkeiten mit den Finanzbehörden

Gerne sind wir auch bei allen
Fragen rund um die **Erbschaft-
und Schenkungsteuer**
für Sie da!



Reichsstraße 107 · 14052 Berlin-Westend · Telefon 301 90 83 – www.Kneffel-Steuerberatung.de

Es ist erreicht:

Bezirksamt tritt der Nahwärme West eG bei



Foto: Fridolin Freudentett

Nach mehrjähriger Konzeptionsphase hat das Bezirksamt in seiner letzten Sitzung den Beitritt zur Nahwärme West eG beschlossen, die in der Siedlung Eichkamp ein neues Wärmenetz mit klimaneutraler Energie errichten will. Damit werden die Grundstücke der Reinfelders Schule, der Hans-Rosenthal-Sportanlage am Kühler Weg sowie das Mommsenstadion künftig durch das von der Genossenschaft zu errichtende Nahwärmenetz mit Wärme für Heizung und Warmwasser versorgt. „Nach mehr als zwölfjährigen Vorbereitungen, die wir mit Finanzierung und personellen Kapazitäten unterstützt haben, kann dieses vorbildliche Projekt nun endlich umgesetzt werden“ freut sich Oliver Schru-offener, Bezirksstadtrat für Ordnung, Umwelt, Straßen und Grünflächen.

Gemeinsam mit den gut 100 Anwohnenden der Siedlung Eichkamp, die ebenfalls die Bereitschaft zum Anschluss ihrer Häuser bekundet haben, um damit ihre Öl- und Gasheizungen abzulösen, ist damit die Wirtschaftlichkeit des Projekts hergestellt und es kann mit den konkreten Umsetzungen begonnen werden. Insgesamt können damit in der Siedlung Eichkamp jährlich rund 1331 Tonnen Treibhaus-

gase in der ersten Ausbaustufe eingespart werden.

Langfristig soll die Einsparung durch weitere Anschlüsse noch wesentlich erhöht werden. „Regionale Nahwärmenetze können einen erheblichen Beitrag zur erforderlichen CO₂-Einsparung liefern. Diese können zu Beginn nur dann wirtschaftlich funktionieren, wenn sich Wärmegroßverbraucher, wie zum Beispiel Schulen und Sportplätze, dem anschließen. Deshalb ist der Beitritt des Bezirksamtes zur Genossenschaft ein unabdingbar notwendiger Schritt. Wir hoffen, dass nun schon in wenigen Jahren die Wärmeversorgung durch das Nahwärmenetz weitgehend klimaneutral umgesetzt werden wird und damit bald einige hundert Haushalte versorgt werden können“, führt Bezirksstadtrat Schru-offener weiter aus und ergänzt abschließend: „Das Modell Eichkamp ist bundesweit einmalig, denn was bei Neubauprojekten unproblematisch funktioniert, ist in bestehenden Siedlungen im großstädtischen Umfeld mit hunderten von individuellen Einzelheizungen ein riesiger Koordinationsaufwand. Herzlichen Dank an alle Beteiligten für die jahrelange kontinuierliche Arbeit an dem Projekt“.

Wenn auch Sie daran interessiert sind, Ihr Haus zum Klimaretter zu machen, können Sie sich bei der Nahwärmegruppe der Siedlung Eichkamp informieren:

Sanierungsmanagerin

Sabine Drewes

drewes@energie-eichkamp-heerstrasse.de

AK Energie der Siedlervereine

Eichkamp und Heerstraße

nahwaerme@siedlung-eichkamp.de

Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf

Umwelt- und Naturschutzamt

Gunnar Thöle

gunnar.thoele@charlottenburg-wilmersdorf.de

Nächste Veranstaltung:

Nahwärmetreff

Mi. 10. April 2024, 19-20.30 Uhr

Haus Eichkamp, 14055, Zikadenweg 42 A

Anmeldung bei Sabine Drewes

ENGE+CO GmbH

www.enge-co.de · Rüsternallee 31
14050 Berlin · Fax: 030 / 300 974-44



Versicherungen und Vorsorge

Ihr Plus an Sicherheit +++
☎ 300 974-0

Vermittlung von namhaften Versicherern
Gewerbe – Privat – Sport

**Seit über 85 Jahren Vertrauen
und Sicherheit in Westend**

Auch in diesem Jahr:

Mobile Stadtteilarbeit für eine aktive Nachbarschaft

Dem Land Berlin sei Dank, durch die Anschlussfinanzierung kann das Projekt Mobile Stadtteilarbeit Ulme 35 auch in diesem Jahr fortgesetzt werden. Im letzten Jahr führten die Mobilen Stadtteilarbeiterinnen Amei von Hülsen-Poensgen und Ursula Kleuters aus der Ulme35 viele Gespräche mit dem Familienzentrum, Jugendclubs, Senior*innengruppen, der Polizei und Kirchengemeinden, Vereinen und Initiativen, um ein Bild zu bekommen, wo in Westend der Schuh drückt. Nun geht die Arbeit weiter und die beiden horchen in den Kiez Westend hinein und helfen Anwohner*innen das umzusetzen, was ihnen wichtig ist, was Nachbarschaft belebt und widerstandsfähig gegen Herausforderungen unserer Zeit macht. Die Mobile Stadtteilarbeit Ulme35 fördert Begegnungen untereinander und gibt Raum für Aktivitäten, die von den Bewohner*innen Westends initiiert werden. Auch setzen sie sich für Veränderungen im Stadtraum ein. Die bereits aufgebauten Netzwerke werden intensiviert und Kooperationen im Kiez befördert.



Ursula Kleuters (li.) und Amei von Hülsen-Poensgen freuen sich auf eine lebendige Nachbarschaft

frage beteiligt“, erklärt Amei von Hülsen-Pönsgen.

Darüber hinaus sind Sie herzlich eingeladen, sich an der Arbeitsgruppe zum Thema „Kommunikation in Westend“ zu beteiligen, die letztes Jahr in der Kiezrunde35 der Mobilen Stadtteilarbeit Ulme35 entstand. Eine zentrale Erkenntnis war: Eigentlich sind hier in Westend viele aktiv, aber wir kennen uns viel zu wenig, um Kräfte und Ideen zu bündeln und zusammenzuarbeiten. „Deshalb laden wir alle Interessierten zum 1. Treffen ‚Westend vernetzt‘ in die Ulme35 ein. In entspannt-gemütlichem Ambiente, mit Snacks und bei sicherem Wetter am Feuerkorb auf der Terrasse, möchten wir uns gegenseitig zuhören, Neuigkeiten teilen, Möglichkeiten verhandeln und uns weiter kennenlernen. ‚Westend vernetzt‘ gibt einen offenen Raum, den wir alle nutzen können“, sagt Ursula Kleuters und fügt an: „Wenn Ihr Lust habt, könnt Ihr uns zum Treffen die Daten Eurer wichtigsten Events des Jahres mitbringen. Vielleicht entdecken wir, an welcher Stelle wir uns unterstützen können.“

Das Treffen findet am Donnerstag, dem 2. Mai 2024 von 17 Uhr bis 19.30 Uhr statt, mit offenem Ausklang. Wer mitmachen möchte: Anmeldeschluss ist am 25. April,

Anmeldung per e-mail an:

stadtteilarbeit@interkulturanstalten.de

Jetzt sind Sie dran, Ihr Engagement ist gefragt.

Weitere Informationen finden Sie hier www.interkulturanstalten.de

Projekte von Mobiler Stadtteilarbeit Ulme35

Damit wir miteinander etwas machen und uns kennenlernen, wurden folgende Projekte von Nachbar*innen entwickelt und durchgeführt:

Der Spieleabend von Achim – Alle sind willkommen

Freitags zwischen 17 und 19 Uhr spielen wir im Salon der Ulme35, bei gutem Wetter auf der Terrasse. Spiele wie Schach, Backgammon, Activity, Doppelkopf, Domino sind da. Wir laden spielinteressierte Nachbar*innen ein, bringt Eure Spiele und Freund*innen mit. Mischt unser interkulturelles Spielerepertoire auf!

Die Kiezrunde35 – Bring Dich aktiv ein

Die Kiezrunde35 ist ein monatliches, offenes Format für Euch alle in Westend. Einmal im Monat laden wir donnerstags zwischen 18 und 20 Uhr in die Ulme35 ein, um uns zu einem von Euren Themen auszutauschen.

Karolingerplatz – Mach mit

Nachbar*innen des Karolingerplatzes engagieren sich selbstorganisiert und feiern an einem Sonntag im Sommer ein Picknick unter Bäumen.

Langer Tisch der Kulturen am Branitzer Platz – Komm einfach dazu

Im Vor- oder Spätsommer feiern wir mit Nachbar*innen und vielen Einrichtungen aus Westend ein großes Fest auf dem Branitzer Platz. Jeder bringt etwas zu essen und seinen Teller, Besteck mit. Es gibt Sportangebote, Spiele, Liegestühle und gute Laune.

Mobile Standorte

Demnächst werden die Mobilen Stadtteilarbeiterinnen wieder in Westend unterwegs sein, um mit den Menschen draußen ins Gespräch zu kommen, ihnen zuzuhören und mit ihnen gemeinsam ihre Gedanken zu Veränderungen weiterzuentwickeln. „Wir freuen uns über jeden und jede, die uns auf der Straße anspricht, eine Mail an stadtteilarbeit@interkulturanstalten.de schreibt, anruft oder sich online an unserer kleinen Um-



GENERATIONEN BLEIBEN DABEI: MEIN KOBOLD MACHT DAS.

Sabrina Pohl

Beratung Ihres Vertrauens in Westend und Charlottenburg

Mein Service für Sie:

- Persönliche und individuelle Beratung • Kostenlose Service-Checks
- Hilfe bei Produktfragen • Testen der Kobold Produkte
- Original Vorwerk Verbrauchsmaterial • Kostenloser Lieferservice

☎ 01629197959 · sabrina.pohl@kobold-kundenberater.de



NEU:
MIT BOOST-FUNKTION!



Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf

Bürgeramt Heerstraße
14052, Heerstr. 12
Barrierefreier Zugang:
Eingang Bayernallee/Ecke Heerstr.
Fax 90 29-17 780
Verkehrsanbindung: Busse X34, X49,
M49, 218 und 349
sowie U2 (Theodor-Heuss-Platz)
**Achtung: Terminvergabe
nur nach Anmeldung unter Tel. 115
oder Internet: www.berlin.de**

Regionalteam 3 Charlottenburg West

Leitung:
Herr Lüneberg, Geschäftszimmer
☎ 9029-17552
Heerstr. 14
Bereitschaftsdienst RSD:
☎ 9029-17398, Fax 9029-17560

Pädagogische Sachbearbeitung
Jugendförderung:
☎ 9029-17391, Fax 9029-17270
(z.B. Jugendarbeitsschutz)
Pädagogische Sachbearbeitung

KITAS Region 3 Charlottenburg West

Kita der Ev. Gemeinde Neu-Westend
14050, Eichenallee 53, ☎ 61 62 48 74
14050, Eichenallee 47, ☎ 91 42 46 85

EKT Sonnenblume gGmbH
14052, Nussbaumallee 3
☎ 36 41 87 16

Kita Württembergallee/Kitas Nordwest
14052, Württembergallee 17
☎ 303 28 69 80

Kita Rominter Allee e.V.
14052, Rominter Allee 2, ☎ 305 10 35

Kath. Kindertagesstätte Heilig Geist
14052, Preußenallee 25, ☎ 305 47 49

Waldorfkindergarten Westend e.V.
14052, Oldenburgallee 44
☎ 30 81 48 13

Jüdischer Kindergarten Gan-Israël e.V.
14052, Spandauer Damm 220
☎ 32 67 86 01

Kindergarten am Olympiastadion
14053, Olympischer Platz 5
☎ 30 68 81 94

**Kita Maikäferpfad der
Ev.Friedensgemeinde**
14055, Maikäferpfad 28, ☎ 302 48 29

EKT Eichhörnchen
14055, Harbigstr. 14, ☎ 301 69 26

EKT Eichkatzenweg 11 e.V.
14055, Eichkatzenweg 11, ☎ 301 89 68

EKT Grünes Nashorn
14050, Haeselerstraße 7a, ☎ 301 55 13

Kita Länderallee/Kitas Nordwest
14050, Länderallee 5-7, ☎ 303 28 69 70

Kita des Pestalozzi-Fröbel-Hauses
14050, Kastanienallee 4, ☎ 305 60 93

Kita Kastanie
14050, Kastanienallee 11
☎ 30 10 88 67

Kinderhaus Waldschulallee
14055, Waldschulallee 75, ☎ 301 74 22

**Kindertagesstätte Ev. Friedensgemeinde
„Grünes Dreieck“**
14055, Angerburger Allee 56
☎ 308 108 13

Die wilden Westender
14052, Badenallee 31, ☎ 30 83 49 98

Kindergarten der Schele-Schule gGmbH
14055, Lyckallee 30, ☎ 304 49 90

**Berlin British School (BBS e. V.)
Early Years-Kindergarten**
14055, Havelchaussee 104, ☎ 35 10 191

Kinderladen Akazienhof
14050, Akazienallee 34, ☎ 20 91 74 04

Sara Internationaler Kindergarten
14050, Reichsstraße 15, ☎ 30 10 31 05

Villa Grips
14050, Akazienallee 14, ☎ 30 10 98 94

**DRK-Kindertagesstätte
Kinderland Westend**
14050, Spandauer Damm 130/Haus 4
☎ 600 300 2410

Grundschulen

Charles-Dickens-Grundschule
(Staatliche Europa-Schule Berlin –
Deutsch-Englisch)
14055, Dickensweg 15
☎ 303 286 80, Fax 303 286 819
www.charles-dickens-grundschule.de

Dietrich-Bonhoeffer-Grundschule
14050, Spandauer Damm 205/215
☎ 303 28 45 10, Fax 303 28 45 129
www.dietrich-bonhoeffer-grundschule-berlin.de

Reinhold-Otto-Grundschule
14050, Leistikowstr. 7/8
☎ 90 29-28 031, Fax 90 29-28 036
www.reinhold-otto.de

Wald-Grundschule
14055, Waldschulallee 83/93
☎ 90 29-26 900, Fax 90 29-26 917
www.wald-grundschule.de

Katholische Schule Herz-Jesu (privat)
14055, Insterburgallee 8/10
☎ 33 00 70 10, Fax 330 070 129
www.herz-jesu-schule.de

Schele-Schule (privat)
14052, Olympische Str. 23
☎ 304 49 90
www.schele-schule.de

Heinz-Galinski-Schule (privat)
14055, Waldschulallee 73
☎ 301 19 40, Fax 30 11 94 44
<https://hgsberlin.de>

**Jüdische Traditionsschule Talmud-Tora
(privat)**
14052, Spandauer Damm 220
☎ 32 67 88 97, Fax 32 67 88 33
www.jschule.de

Gymnasien

Wald-Gymnasium
14055, Waldschulallee 95
☎ 90 29-26 930, Fax 90 29-26 925
www.wald-gymnasium.de

Herder-Gymnasium
14052, Westendallee 45/46
☎ 90 29-27 800, Fax 90 29-27 821
www.herder-oberschule.de

Heinz-Berggruen-Gymnasium
14052, Bayernallee 4/5
☎ 90 29-28 700
www.hbgym.de

**Katholische Schule Liebfrauen
(privat)**
14050, Ahornallee 33
☎ 30 61 30 13, Fax 30 61 30 14
www.ksliebfrauen.de

Moser-Schule (privat)
14052, Badenallee 31/32
☎ 30 83 82 82, Fax 30 83 82 88
www.moserschule.de

Schele-Schule (privat)
14052, Bayernallee 31
☎ 304 49 90
www.schele-schule.de

**Sportschule im Olympiapark
Poelchau-Oberschule**
Prinz-Friedrich-Karl-Weg 1, 14053 Berlin
☎ 300 63 300
www.sportschule-olympiapark.de

Sonderpädagogische Förderzentren

**Ernst-Adolf-Eschke-Schule
(für Gehörlose)**
14055, Waldschulallee 29
☎ 90 29-25 000, Fax 90 29-25 033
Mobil 0160-99 22 63 73
www.eschke-schule.de

Reinfelder-Schule
(Schule für Schwerhörige und
Montessori-Grundschule)
14055, Maikäferpfad 30
☎ 9029-25050, Fax 9029-25064
www.reinfelder-schule.de

Schule am Klinikum Westend
Zentrum für Schulische und
Psychosoziale Rehabilitation (ZSPR),
14050, Spandauer Damm 130
☎ 3035-5981
www.zspr.de

Ausländische Schulen

Berlin British School (privat)
14055, Dickensweg 17/19, Berlin
☎ 35 10 91 90, Fax 35 10 91 99
www.berlinbritishschool.de

Bibliotheken

Johanna-Moosdorf-Bibliothek
Erwachsenen- und Kinderbereich
14052, Westendallee 45
☎ 90 29-27 803, Fax 90 29-27 878
Sprechzeiten ab 1.6.2021
Di, Mi, Fr: 14-18 Uhr

Musikschule

Musikschule City West
Standort Charlottenburg
14050, Platanenallee 16
Mo 10-12 Uhr, ☎ 9029 17901
Di 13-15 Uhr, ☎ 9029 17907
Do 16-18 Uhr, ☎ 9029 17908
Kontakt: Geschäftsstelle Berkaer Platz
☎ 9029-15514

HAHN BESTATTUNGEN

ÄLTESTE BERLINER BESTATTUNGSANSTALT IM FAMILIENBESITZ

Seit 1851 im Familienbesitz

Wir beraten Sie individuell und kompetent im **Trauerfall** und zur **Bestattungsvorsorge**.

- Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
- eigene Trauerhalle
- Berlins größte Sarg- und Urnenauswahl
- Überführungen In- und Ausland

**TAG UND NACHT
030 751 10 11**

► Erfahren Sie mehr in **unserem Video**.

Filiale Charlottenburg Reichsstraße 6 (am Th.-Heuss-Platz) 10 Filialen in Berlin

Anmeldung ab sofort möglich:

Sommerferien in Kirchvers

Das Jugendamt des Bezirksamts Charlottenburg-Wilmersdorf bietet Kindern des Bezirkes die Möglichkeit, drei Wochen ihrer Sommerferien im Feriencamp Kirchvers, im hessischen Bergland, zu verleben. Kinder im Alter von 9 bis 12 Jahren können von **Fr., 19. Juli bis Di. 6. August 2024**, und 12 bis 14-jährige Kinder von **Fr., 9. August bis Di., 24. August 2024**, ihre Ferien dort verbringen. Hier erleben bis zu 80 Kinder aufregende, abenteuerliche und abwechslungsreiche 19 Tage ihrer Sommerferien. Die Zelte, in denen bis zu acht Kinder eine Zeltgemeinschaft bilden, stehen auf der Wiese einer Waldlichtung, direkt neben einem Freibad. Bis zum Ort Kirchvers sind es etwa 20 Minuten Fußweg. Für den Fall, dass es einmal regnen oder kalt sein sollte, bietet ein großer, rustikaler Saal im Hauptgebäude Schutz und Wärme. Erfahrene und engagierte junge Betreuer*innen leiten die jeweiligen Zeltgruppen und bieten den Kindern in dieser Zeit ein attraktives Ferienprogramm in der Natur. „Seit nunmehr 56 Jahren ermöglicht unser Bezirk Kindern und Jugendlichen ihre Schulferien naturnah im Feriencamp Kirchvers verbringen zu können. Es ist mir

eine besondere Freude, dass wir es als einziger Berliner Bezirk, über all die Jahre und trotz großer Sparmaßnahmen, geschafft haben, unser eigenes Feriencamp finanzieren und unseren Jüngsten dieses tolle Angebot machen zu können. Gerade die Lage des Camps inmitten der Natur und die Arbeit der engagierten Betreuer*innen mit ihren tollen Angeboten machen unser Feriencamp seit Jahrzehnten einzigartig“, sagt Detlef Wagner, Bezirksstadtrat für Jugend und Gesundheit.

Kosten:

- Kinder, die ihren Wohnsitz in Charlottenburg-Wilmersdorf haben und über einen gültigen Berlinpass/Berechtigungsnachweis verfügen: 80 Euro.
- Kinder, die ihren Wohnsitz in Charlottenburg-Wilmersdorf haben und keinen Berlinpass/Berechtigungsschein haben: 200 Euro (zusätzliche Geschwisterkinder 80 Euro).
- Kinder, die ihren Wohnsitz nicht in Charlottenburg-Wilmersdorf haben, zahlen den vollen Teilnehmerbetrag in Höhe von 400 Euro.



Das Sommercamp Kirchvers

Das Anmeldeformular gibt es unter: www.hdj-annefrank.de/kirchvers.html oder beim Jugendamt, Frau Seeger, ☎ (030) 9029-18184, Fax (030) 9029-18189. Fragen zum Camp und zur pädagogische Ausgestaltung der Reisen an: Haus der Jugend „Anne Frank“, Mecklenburgische Str. 15, 10713 Berlin, ☎ (030) 832 23 651, Montag bis Freitag ab 14 Uhr, sowie beim Jugendclub Heckerdamm 210, 13627 Berlin, ☎ (030) 340 93 896, Montag bis Freitag ab 14 Uhr oder direkt beim Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf, Herr Gommert, ☎ (030) 9029-15104.

Preußisches Landwirthshaus

Die Spargelzeit ist endlich wieder da.

Spargel, Erdbeeren und hausgemachter Eierlikör von April bis Juni im Preußischen Landwirthshaus.

Um Reservierung wird gebeten!
030 - 304 40 23

**Öffnungszeiten: Mo. - Sa. von 17 - 22 Uhr
So. und Feiertage von 12 - 22 Uhr**

Preußisches Landwirthshaus
Flatowallee 23
14055 Berlin

www.preussisches-landwirthshaus.de
f Preußisches Landwirthshaus

Jetzt anmelden:

Kinderkurse der Musikschule City West starten im Mai

Eine Vielzahl an Kinderkursen der Musikschule City West für Babys, Kindergarten- und Schulkinder starten im Mai. Dazu gehören unter anderem Baby-Kurse, Eltern-Kind-Kurse, Musikalische Früherziehung, Musiktheater, Kreativer Kindertanz und Trommelkurse.

sam Musik erleben und dabei lernen, sich in vielfältiger und kreativer Weise mit Hilfe von Stimme, Instrumenten und Bewegung auszudrücken.



Foto: Peter Adamik

Die Anmeldungen dazu sind ab sofort ausschließlich online auf der Homepage der Musikschule möglich unter www.ms-cw.de.

Weitere Informationen zu freien Plätzen und Kursen können ebenfalls der Homepage der Musikschule entnommen werden. An den drei Musikschulstandorten in Charlottenburg-Wilmersdorf (Platanenallee 16/Westend, Prinzregentenstraße 72/Wilmersdorf und Rathaus Schmargendorf sowie der Reinhold-Otto-Grundschule) gibt es insgesamt mehr als 120 Gruppen, in denen jüngere und auch ältere Kinder gemein-

Die Musikschule City West ist das Kompetenzzentrum für musikalische Bildung im Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf, in dem Kinder, Jugendliche und Erwachsene an die Musik herangeführt, musikalische Begabungen gefördert und das gemeinschaftliche Musizieren in allen Genres ermöglicht wird. Zurzeit unterrichten circa 300 Lehrkräfte circa 6.500 Schülerinnen und Schüler an zahlreichen Standorten im Bezirk.

Buchhandlung der divan

Reichsstraße 104, 14052 Berlin

Lesungen



**Donnerstag, 11. April 2024
19.30 Uhr**

Stefanie Gerhold –
Das Lächeln der Königin
Stefanie Gerhold, geboren 1967, lebt und arbeitet in Berlin. Sie wurde bekannt als Übersetzerin für spanischsprachige Literatur, unter anderem der Werke von Max Aub und Elsa Osorio. Sie schreibt Essays zu interkulturellen Themen und hat bei Deutschlandfunk Kultur das Hörspiel Come Back veröffentlicht. Das Lächeln der Königin ist ihr erster Roman, erschienen im Galiani Verlag.

Ihre Schönheit ist zeitlos, ihre Entdeckung eine Sensation – die Büste der Nofretete. 1913 gelangt sie nach Berlin und wird für den Mäzen der Grabungen, James Simon, zum Triumph. Doch bald werden Rückgabeforderungen laut.

Stefanie Gerhold erzählt vom kolonialen Grabungsrausch in Tell el-Amarna, jüdischem Bürgertum in Berlin und den flirrenden Hoffnungen der Zwanzigerjahre.

**Donnerstag, 2. Mai 2024
19.30 Uhr**

Ich kam zur Welt und lebe trotzdem weiter

Erich Kästner – ein Porträt zum 125. Geburtstag rezipiert von Rosa Tennenbaum
Seine Kinderbücher wie Emil und die Detektive oder Pünktchen und Anton



Rosa und Jonathan Tennenbaum

machten ihn weit über Deutschland hinaus berühmt, aber Kästner war viel mehr als ein Kinderbuchautor. Er war Journalist, Schriftsteller von Romanen, Drehbüchern und Kabarett-Texten und – er war ein vielseitiger Dichter. Als Zeitzeuge verfasste er humorvolle, bissige, satirische Verse, aber man findet auch Lyrik voll Schönheit, Innigkeit und einem Hauch von Wehmut, die so typisch für ihn ist.

Begleitet wird die Lesung von Jonathan Tennenbaum mit Klaviermusik von Max Reger, Camille Saint-Saëns, Scott Joplin, Robert Schumann, Emilie Mayer.

**Kartenbestellung in der Buchhandlung der divan
Eintritt jew. 12 Euro**

Noch bis Sonntag, 1. Mai 2024:

Ausstellung

„Ätzen, Kratzen, Stechen – Druckkunst im Dialog 2024“

widmet sich der Druckkunst in allen Facetten. Das Konzept besteht in einer interaktiven, experimentellen Zusammenarbeit: zwei oder mehrere Künstler*innen schaffen im Dialog mit jeweils verschiedenen traditionellen Drucktechniken auf einem Bildträger Kombinationsdrucke als spannungsreiche neue Formen der Druckgrafik. Künstlerische Unikate als Ergebnis des Zusammenwirkens mehrerer Akteure sind bisher nur aus der Musik und der darstellenden Kunst bekannt.

Kommunale Galerie Berlin

Hohenzollerndamm 176, 10713 Berlin

Di., Do., Fr. 10 bis 17 Uhr · Mi. 10 bis 19 Uhr

Sa., So. und Feiertage 11 bis 17 Uhr · Eintritt frei.



© Jürgen Kellig und Viola Bendzko

Ausstellungen

Epiphaniienkirche

14059, Knobelsdorffstr. 72

☎ 030 890 62 26-0

Ausstellung

Sa. 6.4. bis Sa. 26.5.2024

Im Fluss der Zeit

Bilder von Uwe Handrick

Zeit ist nicht flüssig, aber es kommt einem manchmal so vor, wenn wieder ein Jahr durch das Leben geronnen ist. Uwe Handrick versucht mit seinen „Fingerarbeiten“, wie er diese Arbeiten selbst nennt, den Zeitfluss festzuhalten und für Betrachtende erlebbar zu machen. Seine Bilder entstehen scheinbar fließend aus eigener Seherfahrung, die er in Übergängen und einem Wechselspiel von gedeckten und gesättigten Farben, von Licht und Schatten und von harten und weichen Linien gekonnt umsetzt.

Vernissage:

Freitag, 5. April 2024 um 19 Uhr

Die Vernissage wird musikalisch gestaltet durch die Band „Divanko – Lieder aus dem Osten Europas“.

Der Eintritt zu den Ausstellungen ist frei, um Spenden wird gebeten.

Besichtigungszeiten:

So. 11.30-12.30 Uhr,

Mo. u. Di. 11-13 Uhr, Do. 15-18 Uhr

Georg-Kolbe-Museum

14055, Sensburger Allee 25

☎ (030) 30 42-144

Öffnungszeiten: Mo-So 10-18 Uhr

Eintritt 7,- Euro/ermäßigt 5,- Euro

Ausstellungen

Noch bis So. 25.8.2024

Noa Eshkol – No Time to Dance

„Die Eshkol-Wachman-Bewegungsnotation ist ein Denkwerkzeug, das Menschen die Kunst des Beobachtens lehren kann, d.h. sie dazu ermutigen kann, nach der höchsten Ebene des Sehens zu streben. Dazu organisiert sie das ‚Material‘, das als Bewegungen des menschlichen Körpers bekannt ist, in relativ einfachen Kategorien und ermöglicht uns so eine Ein-Sicht in die Komplexität dieses Phänomens als Ganzes.“ – Noa Eshkol

So. 26.5. bis 13.10.2024

Hoda Tawakol – ROOTS

Gärten sind Orte kultureller Identität, die sich an der Schnittstelle von Natur und Kultur befinden. Obwohl feste Bestandteile der Alltagskultur, erscheinen sie in der Stadt wie Oasen, in denen das eigene Verhältnis zur Natur ins Bewusstsein tritt. Die Wahrnehmung der eignen Körperlichkeit in der „natürlichen“ Umgebung des Gartens macht dabei das Selbst und die eigene Identität immer neu erfahrbar.

Öffentliche Führungen durch die Ausstellung: Mi u. So, jew. 14 Uhr
Eintrittskarte + 2,- Euro

Konzerte

Epiphaniienkirche

14059, Knobelsdorffstr. 72

☎ 030 890 62 26-0

Eintritt frei, Spende erbeten

So. 6.4.2024, 19 Uhr

Benefizkonzert

AKKORDIA

Komm lieber Mai...

Edward Grieg: Peer Gynt Suite
Leonard Bernstein: West-Side-Story
Freddie Mercury: Rock Music
Aufgelockert durch tänzerisches Zwischendurch, z.B. einer „Modern Suite“, die an die gute alte Tanzstundenzeit erinnert.

Klingende Kirche

So. 14. 4. 2024, 18 Uhr

ORGEL UND SCHLAGWERK

Dynamisches Konzertprogramm mit feierlichen Klängen von Orgel und Pauken (Händel), besinnlichen Tönen vom Vibraphon (Fauré, Poulenc) und virtuosen Kaskaden auf Xylophon (Chatschaturjan, Grunow, Chaplin).
Schlagwerk: Olaf Taube
Orgel: Andreas Kaiser

Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin (RSB)

Büro: Reichsstraße 105, 14052 Berlin

☎ 030 202 987 15

Veranstaltungsort:

**Haus des Rundfunks,
Masurenallee**

Sa. 23.3.2024, 19.30 Uhr*

„Konzert für alle“

Igor Strawinsky „Petruschka“
Dirigent: Steffen Tast
Gehörloser Schauspieler und Gebärdenpoet: Jan Sell

Fr. 24.5.2024, 19.30 Uhr

Mensch, Musik! #9

„Verführung“

Dirigent: Jonathan Stockhammer
Text, Konzert, Realisation: tauchgold

In Kooperation mit Catalyst Institute for Creative Arts and Technology

Di. 28.5.2024, 10 Uhr*

Moderierte Probe

Claude Debussy:

„La Mer“ – Drei sinfonische Skizzen für großes Orchester
Dirigent: Dima Slobodeniouk

Do. 6.6.2024, 10 Uhr*

Moderierte Probe

Anton Bruckner: Sinfonie Nr. 7
Dirigent: Vladimir Jurowski

Fr. 28.6.2024, 10 Uhr*

Moderierte Probe

Max Bruch: Violinkonzert Nr. 1
Dirigentin: Elim Chan

Fortsetzung Seite 16

Veranstaltungsort:

Studio 14 – rbb Fernsehzentrum, Masurenallee

Fr. 22.3.2024, 19.30 Uhr

Kammerkonzert im Studio 14

Maria Herz Streichquartett

h-Moll op. 6

Grazyna Bacewicz Streichquartett Nr. 4

Fanny Hensel-Mendelssohn

Streichquartett Es-Dur

Violine: Richard Polle

Violine: Ania Bara

Viola: Alejandro Regueira Caumel

Violoncello: Konstanze von Gutzeit

Informationen und Tickets unter

☎ 030 202 987 15

www.rsb-online.de

*Teilnahme kostenlos. Anmeldung erforderlich.

Veranstaltungen der Mitglieder der IG Reichsstraße

Traumhaft – schöne Dessous, Nacht- und Bademoden

14052, Reichsstraße 102

Fr. 19.4. u. Sa. 20.4. 2024

Präsentation der Frühjahr-/ Sommer-Kollektion

Weitere Informationen: S. 5

VITA-Bücherbörse

14052, im UG Heerstraße 14

Do. 2.5.2024, 19.30 Uhr

Lesung

Margarete Hoffend liest aus ihrem Buch

„Der Überfall“

Eintritt frei, Spende erwünscht

Anmeldung gern an:

buecher@vita-ev.de

Black Label Immobilien

14050, Rüsternallee 36

Online-Veranstaltungen

Di., 26.3.2024, 12 bis 13 Uhr

BLACK LABEL HOUR

Expertensprechstunde in englischer Sprache mit Inga und Christiane

Di., 2.4.2024, 19 bis 20 Uhr

53. Berliner Immobiliengespräch

Gastgeber: Achim Amann

CEO Black Label Immobilien

Anmeldung unter: info@blp-immobilien.com

Weitere Informationen Seite 6

Buchhandlung der divan

14052, Reichsstraße 104

Lesungen

Do. 11.4.2024, 19.30 Uhr

Stefanie Gerhold:

Das Lächeln der Königin

Do. 2.5.2024

Ich kam zur Welt und lebe trotzdem weiter

Erich Kästner – ein Porträt zum

125. Geburtstag

Rezitiert von Rosa Tennenbaum

am Klavier: Jonathan Tennenbaum

Eintritt jew. 12 Euro

Vorbestellung erbeten

Weitere Informationen: S. 15

Preußisches Landwirtschaus

Flatowallee 23 (am Olympiastadion)

14055 Berlin

Reservierungen und Kartenbestellung:

bei Hans-Joachim Schippke

☎ 0176-792 12 777

So. 24.3.2024, 17 Uhr

Hereinspaziert – zum Sonntag-

Nachmittag-Kaffeekränzchen

Lustige Schlagershow zum Mitsingen

und Mitlachen

Mit TV-Liebling Julian F.M. Stoeckel;

Schlagerikone Stefanie Simon u.

Angelo Conti, Österreichs verwirrte

Drag-Queen

So. 7.4.2024, 17 Uhr

Remember the Sixties!

Eine musikalische Rückblende in die

50er und 60er Jahre mit bekannten

amerikanischen Hits und den unver-

gessenen deutschen Schlägern der

Wirtschaftswunderzeit.

Mit The Evergreen Brothers

Norman & Hazi

Das flotte Duo Simone & Holger

Sa. 20.4.2024, 17 Uhr

In 80 Minuten um die Welt

Ein musikalischer Streifzug

durch die Kontinente

Mit Stefanie Simon; Dorit Klutmann;

Themis & Kostas; Ingrid Ihnen-Haas

u.a.

Fr. 3.5.2024, 17 Uhr

Eine musikalische Zeitreise

durch 70 Jahre Gassenhauer, Schlager

u. Evergreens-Von den 1920er bis in

die frühen 1980er Jahre.

Mit Gerda Buchholz und

Benno Radke

Fr. 3.5.2024, 19 Uhr

Das Konzertereignis 2024:

Balkanboem

Diese Musiker aus dem ehemaligen

Jugoslawien sind bekannt für ihre

mitreißende Interpretation von tradi-

tioneller Musik bis hin zu Pop-Rock.

So. 5.5.2024, 17 Uhr

Vision von Glück

Ines-Marie Jaeger präsentiert eigene

Songs ihrer vielfach ausgezeichneten

Unterhaltungsmusik.

So. 19.5.2024, 17 Uhr

It's Showtime!

Ein musikalischer Nachmittag

mit Country-Songs und internationa-

len Schlägern.

Mit Ines Adler und

Marion & Klaus Beyer

Ulme35 –

Interkulturanstalten Westend e.V.

Ulmenallee 35, 14050 Berlin

☎ 030 403 675 700

CAFÉ35

Mi. 15 – 20 Uhr, Do 15 – 20 Uhr,

Fr 15 – 20 Uhr, Sa 14 – 19 Uhr

während Veranstaltungen

bis 21:30 Uhr

Genießt leckere frische gebackene

Konditoreikuchen im gemütlichen

Café35.

TREFFPUNKT #UKRAINE

Mi. – Fr. 15 – 18 Uhr

Ihr seid neu in Berlin und sucht

Informationen, Rat, Gespräche? Hier

trifft Ihr Menschen, die Ukrainisch,

Deutsch und Russisch sprechen,

Laptops, Internet und vieles mehr.

FAHRRADWERKSTATT

Mi. 18 – 20 Uhr

In der Fahrradwerkstatt werden ge-

spendete Fahrräder repariert und für

bedürftige Menschen angeboten.

KINDERANGEBOTE

KINDERKINO

Sa. Ab 15:00 – 17:00 Uhr

parallel zum Sprachcafé

Wir schauen gemeinsam Filme und

nutzen die Filme als Inspiration,

um uns künstlerisch auszudrücken.

ULMOTOP!A

Do. ab 16 Uhr

Die Werkstatt für nachhaltiges

Bauen und Basteln ist ein Angebot

für junge Menschen, die sich für

Nachhaltigkeit und Klimaschutz

interessieren.

SPIELEABEND

Fr. 17 – 19 Uhr

Gemeinschaftsspiele bei gemütlicher

Atmosphäre. Bringt gerne auch

eigene Spiele mit und mischt unser

Repertoire auf.

KUNSTANGEBOTE

OFFENES ATELIER

Do. 18 – 21 Uhr

SONNTAGSFRAUEN

Jeder 4. Sonntag im Monat

13 – 16 Uhr

RAUM FÜR KUNST

Mi. 18 – 21 Uhr

Anmeldung jeweils unter

kunst@interkulturanstalten.de

ULME-CHOR

Do. 18.30 – 20.30 Uhr

**Bürgerbüro
des CDU-Abgeordneten
Ariturel Hack**

Fredericiastraße 9a 14050 Berlin

www.ariturel-hack.de

Öffnungszeiten:

Mo. 9 bis 17.30 Uhr

Di. 9 bis 18.30 Uhr

Do. 9 bis 16.30, Fr. 9 bis 17.30 Uhr

buer@ariturel-hack.de oder

☎ 030 / 644 407 00

Anmeldung zu den

Veranstaltungen, wenn nicht

anders vermerkt:

veranstaltung@cdu-westend.de

oder ☎ 030 / 644 407 00

**Veranstaltungen im
Bürgerbüro**

Persönliche Sprechstunden

mit Ariturel Hack, MdA

Mo., 29. 4. 2024

Mi., 22. 5. 2024

Mo., 17. 6. 2024

jew. 18 – 19 Uhr

Sie können ihm Ihr persönliches

Anliegen mitteilen.

Anmeldung erbeten unter

buer@ariturel-hack.de oder

☎ 030 / 644 407 00.

Stammtisch

jew. Freitag um 18 Uhr

19. 4.; 24. 5.; 7.6.; 5.7. 2024

Geselliger Austausch zu aktuel-

len Themen aus dem Wahlkreis

und darüber hinaus.

**Reisevorträge
mit Andreas Statzkowski**

Neben Insider-Tipps serviert er

Ihnen jeweils auch eine

Spezialität des Landes.

Mi., 24. 4.2024, 18 Uhr:

Nach Namibia in den

Südwesten Afrikas

Mi., 15. 5. 2024, 18 Uhr:

Auf den Florida Keys

Mi., 5. 6. 2024, 18 Uhr:

Zu den Orten der Olympischen

Spiele nach Barcelona

Veranstaltung

Fr., 3. 5. 2024, 17 Uhr

Führung durch das

Abgeordnetenhaus von Berlin

mit anschließendem Gespräch.

Treffpunkt: Foyer des

Preußischen Landtags,

Niederkirchnerstraße 5, 10117

Berlin. Anmeldung unbedingt er-

forderlich über veranstaltung@

cdu-westend.de

oder ☎ 030 / 644 407 00

EMPFEHLENSWERT IN WESTEND:

Rehbein
...sicher ist sicher!

**Alarmanlagen • Tresore
Schlüssel • Schlösser
Videoüberwachung**

- Reichsstraße 21 • 14052 Berlin
- Telefon 308 111 31 • Fax 308 111 32
- Schmiljanstraße 16 • 12161 Berlin

www.rehbein.berlin

RISTORANTE
Catering-Service

**Piccolo
Mondo**

**Seit über 40 Jahren
Ihr italienisches
Spezialitätenlokal mit dem
besonderen Service
geöffnet: Mo-Sa ab 12 Uhr**

Reichsstraße 9 • 14052 Berlin
☎ (030) 30 10 20 30
www.piccolo-mondo.de

Ulme35 – Interkulturen Westend e.V.

Ulmenallee 35, 14050 Berlin

☎ 030 403 675 700

Jetzt schon vormerken:

Highlights in der Ulme35

Fr. 17.5. bis So. 20.5.2024

Kurdisches Kulturfest zu Pfingsten

Fr. 14.6.2024

Open-Air Kino

Fr. 21.6.2024

Fête de la musique

Fr. 5.7.2024

Open Air Kino

Sa. 13.7.2024

Ulme35 Sommerfest zum Mitmachen

Infos unter

www.interkulturenwestend.de

Noch bis So. 21.4.2024

Ausstellung:

Die gemalten Stadt-Fassadenbilder
von Gerd Neuhaus

Herausragend sind seine konstruierten Gründerzeitfassaden, die er auf freistehenden Hauswänden malt, und so die fehlenden Architektorkörper von Seitenflügel oder Gartenhaus mit Portalen, Fenstern, Balkonen, Gesimsen und Stuckelementen neu aufbaute. Alles nur eine optische Täuschung.

Finissage der Ausstellung am

Sonntag, 21. April 2024, von 15 – 17 Uhr.

Kommunale Galerie Berlin

Hohenzollerndamm 176, 10713 Berlin

Di., Do., Fr. 10-17 Uhr, Mi. 10-19 Uhr

Sa., So., und Feiertage: 11-17 Uhr – Eintritt frei.

Impressum

Leben
IN WESTEND

Das Magazin der IG Reichsstraße

15. Jahrgang Ausgabe 1/2024

Kostenlose Verteilung über die Geschäfte der IG Reichsstraße, Rathaus Charlottenburg, Bürgerämter im Bezirk, Stadtbibliotheken, Georg Kolbe Museum, Sozialwerk Berlin e.V., Ulme35, Familienzentrum Kastanienallee, ausgewählte Institutionen in Westend, alle Inserenten, u. a.

Herausgeber:

Interessengemeinschaft (IG) Reichsstraße

Vorsitzende: Sabrina Rehbein

co/ Rehbein Sicherheitstechnik GmbH & Co. KG

Reichsstraße 21, 14052 Berlin

Tel: 030-308 111 31 Fax: 030-308 111 32, E-Mail: info@rehbein.berlin

Redaktion: Gabriele Jahn

Texte: Gabriele Jahn und in Zusammenarbeit mit:

Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf: Pressestelle; VITA e.V. (S.4);

traumhaft (S.5); Black Label Immobilien (S.6); Schlosspark-Theater (S.8-9);

Ulme35 (S.12).

Fotos, wenn nicht direkt vermerkt:

Gabriele Jahn; Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf, Pressestelle;

VITA e.V. (S.4 Mitte u. re.); traumhaft (S.5); Black Label Immobilien (S.6);

Bernd Schütte (S.7 oben re.); Tischlerei Carstensen (S.10); Ulme35 (S.12)

Idee, Konzeption, Copyright, Gesamtherstellung und

Anzeigenverwaltung:

EURAMEDIA WERBUNG Berlin

Verlag & Werbeagentur, Gabriele Jahn

Kurfürstenstraße 82, 12105 Berlin

Tel: 030-706 99 13, Fax: 706 55 90, www.euramedia-werbung-berlin.de

Technische Leitung: Conny Wolff

Druck: vierC print+mediafabrik GmbH & Co.KG

Alle Rechte sind dem Verlag vorbehalten. Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet.

Vervielfältigungen, Kopien sowie Verwendung von Anzeigenvorlagen, die durch die EURAMEDIA WERBUNG Berlin erstellt wurden, sind nur mit ausdrücklicher Genehmigung gestattet.

Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung von unverlangt eingereichten Manuskripten. Eine Haftung für technische und redaktionelle Fehler wird nicht übernommen.

Für die Inhalte der Anzeigen ist der jeweilige Auftraggeber verantwortlich.

Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 15. März 2024

Die nächste Ausgabe ist geplant ca. 3. Juniwoche 2024

Redaktions- und Anzeigenschluss: 10. Juni 2024



Wir bieten hochwertige Tresore, Wert- und Waffenschränke sowie einen umfassenden Service, inkl. Befestigung vor Ort. Tresore, die nichts taugen, können uns gestohlen bleiben.

☎ 030 / 308 111 31

Reichsstraße 21, 14052 Berlin

www.rehbein.berlin

Schlösser	Tresore	Alarmanlagen
Schlüssel	Zylinder	Zutrittskontrollen
Schließanlagen	Videoüberwachung	

Leben
IN WESTEND

Anzeigen-Hotline (030) 706 99 13

E-REZEPT BEI UNS EINLÖSEN.

- ✓ online & vor Ort
- ✓ schnell, bequem & sicher
- ✓ vertrauter Service



GUTSCHEIN

GÜLTIG BIS 30.04.24

20%

Rabatt auf
1 Artikel
Ihrer Wahl.*

*Gilt nicht für verschreibungspflichtige Produkte, Zuzahlungen, Rezepturen, im Botendienst, im Onlineshop. Gilt auf unser vorrätiges Sortiment. Nur solange der Vorrat reicht. Keine Doppelrabattierung. Ein Gutschein pro Person.

LILIEN APOTHEKE
eine PLUSPUNKT APOTHEKE

Theodor-Heuss-Platz 8

Tel.: 030 221 94 38-0

info@lilien-apotheke-berlin.de

Apotheker Dr. Armin Kabat e.K.

LILIEN APOTHEKE
eine PLUSPUNKT APOTHEKE

www.pluspunkt-apotheke.de

Theodor-Heuss-Platz 8

Telefon: 030 221 94 38-0

E-Mail: info@lilien-apotheke-berlin.de

Inhaber: Apotheker Dr. Armin Kabat e.K.



5 Jahre

traumhaft...

schöne Dessous, Nacht- & Bademode

Reichsstr. 102, 14052 Berlin

Tel.: 030 / 37 02 70 71

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 09:30 – 18:30 Uhr

Sa 09:30 – 15:30 Uhr

www.traumhafte-dessous.berlin
berlin-dessous@gmx.de

Foto: © Lidea